## Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang MINT: Mathematik, Informatik und Naturwissenschaften, mit Anwendungen in der Technik mit dem Abschluss Bachelor of Science

## Vertiefungsmodul

| Modulnummer   | Info-V19  |
|---|---|
| Modulname   | Grundlagen der Technischen Informatik   |
| Modulverantwortlich                                     | Professur Technische Informatik   |
| Inhalte und Qualifikationsziele                         | Inhalte: Modellierungs- und Spezifikationstechniken für digitale Funktionen; Optimierungsverfahren für digitale Schaltungen; Hardwarebeschreibungssprache VHDL, Steuerwerks- und Datenpfadentwurf |
|   | Qualifikationsziele: Grundlegendes Verständnis technischer Bausteine und für den Entwurf digitaler Schaltungen  |
| Lehrformen  | Lehrformen des Moduls sind Vorlesung und Übung.  V: Grundlagen der Technischen Informatik (2 LVS)  Ü: Grundlagen der Technischen Informatik (2 LVS)   |
| Voraussetzungen für die<br>Teilnahme                    | keine   |
| Verwendbarkeit des Moduls                               |   |
| Voraussetzungen für die<br>Vergabe von Leistungspunkten | Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von<br>Leistungspunkten.   |
| Modulprüfung  | Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:  90-minütige Klausur zu Grundlagen der Technischen Informatik  |
| Leistungspunkte und Noten                               | In dem Modul werden 5 Leistungspunkte erworben.   |
|   | Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.   |
| Häufigkeit des Angebots                                 |   |
| Häufigkeit des Angebots Arbeitsaufwand                  | Prüfungsordnung geregelt.   |